

ACHTUNG: Maul- und Klauenseuche: 10 Verhaltensregeln

- **Betreten Sie keine** fremden Ställe, Weiden oder andere landwirtschaftliche Flächen!
- **Halten Sie sich** vor Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Alpakas und (Farm-)Wild fern – vor allem in Risikogebieten!
- Halten Sie Ihren **Hund stets an der Leine**.
- **Verzichten** Sie auf nicht unbedingt **notwendige Reisen** in die von der Seuche betroffenen Gebiete.
- **Fleisch- und Milchprodukte** aus Ländern mit MKS dürfen nicht nach Österreich mitgenommen werden!
- Es ist verboten, **Speisereste** an Nutztiere zu verfüttern und Lebensmittel in der freien Natur wegzwerfen!
- Achten Sie auf die **Hygiene** und **Desinfektion** von Kleidung und Fahrzeugen!
- **Kein Jagdtourismus** in den betroffenen Gebieten.
- Informieren Sie sich über **Gefahren/Schutzmaßnahmen**.
- **Arbeitgeber von Personen aus den Risikogebieten** werden ersucht, sich über weitergehende Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen zu informieren und diese umzusetzen.

Quelle LK

MAUL- UND KLAUENSEUCHE
Was kann die Bevölkerung beitragen, um die Ausbreitung möglichst zu verhindern?

Bitte halten Sie sich dringend von Klautieren fern, füttern und berühren Sie diese keinesfalls!

Übertragung:

- Tiere
- Menschen
- Schuhe, Kleidung und Gegenstände
- Luft

Maul- und Klauenseuche ist eine hoch ansteckende Viruserkrankung, die Klautiere, wie Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Lamas, Alpakas und Wildtiere betrifft.

Vorbeugung:

- Fremde Ställe nicht betreten
- Keine Speisereste an Nutztiere verfüttern
- Hygiene und Desinfektion

Bäuerinnen und Bauern tun ihr Bestes um ihre Tiere zu schützen!
Für Menschen ist MKS nicht gefährlich!

lk

Tragen wir gemeinsam dazu bei,
unsere Tiere zu schützen. DANKE!